

AUCH UNTER EXTREMEN BEDINGUNGEN IST DAS SIGNAL GEWÄHRLEISTET!

Was haben ein Rockkonzert, ein Formel-1-Rennwagen, der einen Grandprix gewinnt, Tausende von Flugzeuggastpassagiere und die 10 Schlüsselanhänger, die am Ende dieses Artikels zu gewinnen sind, gemeinsam?



Rationell und effizient: Jede Maschine in der Werkstatt der DECO 20 ist gleich ausgerüstet.

GANZ EINFACH

Um eine Antwort auf diese Frage geben zu können, traf sich **decomagazine** mit Herrn Cuenca, Geschäftsführer der Firma LEMO 5 SA in Delémont. Dieses Unternehmen ist in einer von Bäumen umgebenen Industriezone ansässig und verfügt über sieben verschiedene Produktionseinheiten - je nach Maschinentypen - mit rund 100 Drehautomaten.

In den hochmodernen Werkstätten, die gerade in Vergrößerung sind, werden jährlich durchschnittlich 500 Tonnen Messing und 20 Tonnen Stahl verarbeitet. Und dies ausschliesslich, um den Typ von Teilen herzustellen, der eine Antwort auf die oben gestellte Frage gibt.

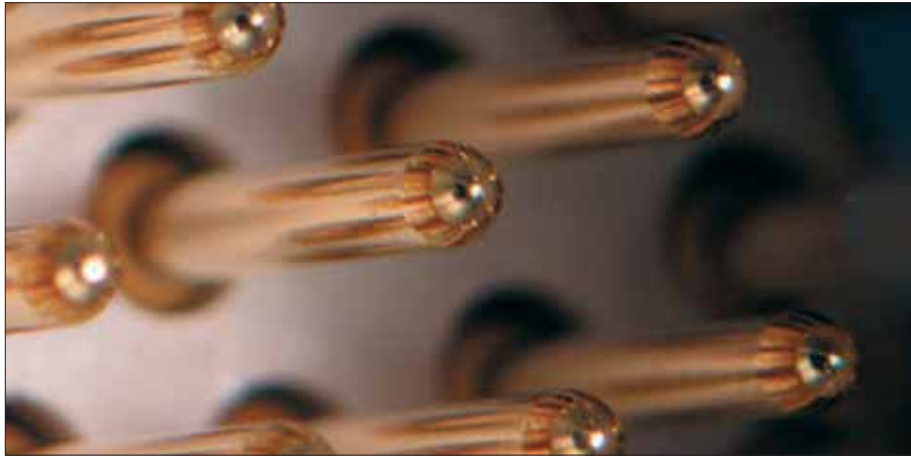
ENTDECKUNG

decomagazine: Herr Cuenca, rund 100 Maschinen fertigen Teile von 4 mm bis 60 mm Durchmesser exklusiv für einen ganz bestimmten Bereich. Welchen?

Hr. Cuenca: Wir fertigen ausschliesslich Teile für die Verbindungstechnik. Im Gegenteil zu dem, was man vielleicht denken mag, stellt dieser Bereich einen sehr grossen Abnehmer von Hightech-Teilen dar. Lemo 5 hat sich genau darauf spezialisiert.

dm: Sie erwähnen das Wort «Hightech», das oft mit «Innovation» in Verbindung gebracht wird. Gilt das auch für Lemo 5?

Hr. Cuenca: Auf jeden Fall. In unserem Bereich ist die Konkurrenz hart. Um unsere Führungsposition als Lieferant hoch qualitativer Produkte weiterhin behaupten zu können, müssen wir ständig innovieren.



INNOVATION

dm: Aber so viel ich weiss, beruht der Erfolg des Unternehmens auch auf einem Patent aus den 60er-Jahren...

Hr. Cuenca: In der Tat. Es handelt sich um das Push-Pull-System, durch das die Steckverbindungen perfekt sitzen und das 1957 patentiert wurde. Dies hindert uns jedoch nicht daran, jährlich zwei bis drei neue Produkte auf den Markt zu bringen. Manchmal sind es nur kleine Weiterentwicklungen, manchmal sind diese der Beginn einer wichtigen, neuen Etappe.

dm: Können Sie uns ein Beispiel dafür geben?

Hr. Cuenca: Dieses Jahr lancierten wir ein neues Push-Pull-System mit nach innen gedrehten Klinken, das einen grossen Fortschritt für die medizinischen Bereiche darstellt.

BREITE PRODUKTPALETTE

dm: Ich stelle mir vor, dass Sie in Ihrem Sortiment sehr viele Artikel anbieten. Wie organisieren Sie die Produktion?

Hr. Cuenca: Wir bieten rund 50'000 verschiedene Komponenten auf der Basis von ungefähr 14'000 Referenzen an. Das ist in der Tat ein sehr umfassendes Angebot. Wir produzieren in Serien von drei- bis fünftausend Teilen. Gewisse Bestandteile werden in grossen Rohlingserien hergestellt und erst auf Bestellung fertig bearbeitet.



Vorbereitung des Materials vor der Realisierung einer neuen Serie, um Stillstandzeiten so gering wie möglich zu halten.

dm: Eine solche Vielfalt bedingt sicher auch eine lückenlose Organisation. Wie sieht es da mit Ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus? Sind sie genügend flexibel, um sich den Tausenden von Referenzen anzupassen?

LEIDENSCHAFTLICHE FACHLEUTE

Hr. Cuenca: Wir haben eine einfache und direkte Organisation eingeführt. Unser Organigramm ist flach und wir hinterfragen unablässig unser Know-how. Wir teilen alle eine echte Leidenschaft für die Qualität, die wir unseren Kunden zur Verfügung stellen.

Unsere Maschinenbediener werden intern zwei bis drei Jahre bis zum «Lemo-Einsteller» geschult. Wir legen grossen Wert auf diesen Punkt, durch den wir uns von anderen Unternehmen abheben.

Unser Maschinenpark besteht hauptsächlich aus Einspindeldrehmaschinen von Tornos und deren Beherrschung ist für uns eine Erfolgsgarantie.

dm: Ich glaube zu wissen, dass sie seit kurzem auch mit einer Mehrspindeldrehmaschine arbeiten...

Hr. Cuenca: Ja, wir verfügen über eine Drehmaschine MULTIDECO 20/6, die einfache Werkstücke realisiert. Zudem haben wir eine Drehmaschine MultiAlpha bestellt mit dem Ziel, damit SAS-Maschinen zu ersetzen, die die Rohlinge fertigen, sowie Transferzentren, die die Werkstücke fertig bearbeiten. Die grosse Herausforderung bestand darin, eine Lösung zu finden, mit der die alten Bearbeitungsprozesse ohne Abstriche bei der Produktivität ersetzt werden können, was bei Nachbearbeitungen immer ein Risiko darstellt.

dm: Wir haben viel über die Produktion gesprochen. Üben Sie in Delémont auch noch andere Tätigkeiten aus? Wie sind Sie organisiert?

Hr. Cuenca: Lemo 5 ist ein Unternehmen der Lemo-Gruppe und ausschliesslich in der Herstellung von Teilen für das Stammhaus tätig. In diesem Zusammenhang sind wir in der Fertigung von Drehteilen aktiv, verfügen aber auch über Spritz-, Reinigungs- und Verpackungsabteilungen.

dm: Sie nennen die Lemo-Gruppe. Was können Sie uns darüber sagen?

Hr. Cuenca: Die Lemo-Gruppe wurde 1946 für die Herstellung von Koaxialsteckverbindern für die Schweizer PTT (Post, Telefon, Telegraf) gegründet. Das Unternehmen ist seither ständig gewachsen und zählt heute über 1100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in 80 Ländern.

dm: Über 1000 Angestellte in der Gruppe, aber wie viele sind es bei Lemo 5 in Delémont?

Hr. Cuenca: Wir sind ungefähr 250 Personen und haben immer etwa 6 Auszubildende. Von diesen 250 sind nur 20 «unproduktiv».

dm: Sie sind also ausschliesslich ein Produktionsbetrieb, der über keine Marketingargumente verfügt, um sich auf dem Markt zu differenzieren. Was ist Ihrer Meinung nach Ihre Stärke?

Hr. Cuenca: In erster Linie sind das die Produkte, die wir fertigen. Lemo-Produkte sind Qualitätsprodukte



Die neue Werkstatt der Sigma 20 zur perfekten Ergänzung der DECO 20a.

und sie sind die Referenz auf dem Markt. Wir sind somit im Marketing unserer Gruppe mit inbegriffen. Mit unseren Qualitätsprodukten tragen wir zur Entwicklung des «Lemo-Produkts» bei.

Was die Produktion anbelangt, entwickeln wir eine Alchemie zwischen leistungsstarken Maschinen und effizienten Menschen.

Wir teilen eine gemeinsame Leidenschaft für unser Produkt und diese führt uns in all dem, was wir tun. Bei jeder Produktionsetappe wissen wir, dass ein Kunde mit dem Leistungsvermögen von Lemo zufrieden sein wird.

AUSSERORDENTLICHE PRODUKTE

dm: Sie sind der Spezialist der Steckverbinder; aus Ihren Worten spürt man förmlich Ihren Stolz für diese Teile. Was ist an ihnen denn so besonders?

Hr. Cuenca: Ohne Lemo könnten Millionen von Fussballfans die EM nicht miterleben!

Die HDTV-Steckverbinder, die wir liefern, werden von allen Fernseh Technikern verwendet. Aber das ist noch nicht alles. Unsere Steckverbinder arbeiten auch unter extremen Bedingungen einwandfrei, zum Beispiel in der Unterwasserforschung in 600 m Tiefe,

im Weltall auf stationären Satelliten, bei -200 Grad in flüssigem Stickstoff oder bei +360 Grad in Industrieöfen.

Lemo gewährleistet auch unter extremen Bedingungen perfekte Verbindungen.

dm: Sie verfügen über zahlreiche Tornos-Maschinen. Warum haben Sie ausgerechnet diesen Hersteller gewählt?

Hr. Cuenca: Die DECO-Maschinen ermöglichen uns die Fertigung unserer Werkstücke in den erforderlichen Seriengrößen. Sie sind flexibel und die Programmierung bietet uns höchste Freiheit. Unsere Einrichter und Bediener beherrschen die Maschinen und somit profitieren wir uneingeschränkt vom Mehrwert, die uns diese Produktionsmittel geben.

dm: Herzlichen Dank, Herr Cuenca, dass Sie sich Zeit für uns genommen haben.



Ein Bediener DECO 13a an seinem Arbeitsplatz. Ein erneuter Beweis dafür, dass das Automaten-drehen ein sehr moderner Beruf ist.

DIE LEMO-GRUPPE IN ZAHLEN

Gründung des Unternehmens durch Léon Mouttet im Jahr 1946

Produktionsbetriebe: 3 in der Schweiz
1 in Ungarn

Angestellte: 1100, davon 200 in Delémont

Gründung von Lemo 5: 1975

Erneute Vergrößerung im Mai 2008: 2720 m²

Gesamtfläche in Delémont ab Mai 2008: 9400 m²

DIE BERÜHMTEN PUSH-PULL-STECKVERBINDER VON LEMO

Die Schnellsten unter Ihnen werden diese Steckverbinder selbst in die Hände nehmen können: **decomagazine** schickt den 10 ersten Lesern bzw. Leserinnen, die eine E-Mail an die Blogadresse der Redaktion senden, einen "Lemo"-Schlüsselanhänger: decomagblog@hotmail.com



LEMO SA
Chemin des Champs-Courbes 28
P.O. Box 194
CH-1024 Ecublens
Tel. +41 (0)21 695 16 00
Fax +41 (0)21 695 16 01
e-mail: info@lemo.com
www.lemo.com

LEMO (5) SA
Electrotechnique
Rue Saint-Sébastien 2
2800 Delémont
Tel. +41 (0)32 421 79 00
Fax +41(0)32 421 79 01